

Postzahl

Eintragung

87007-^{G16}
562

1
v. 2.

Auf Grund des Vergleichs der k. k. Kultursachen-Ausgleichungs-Kommission vom 8. Juni 1849 verfaßt am 8. Juli 1851 fol. 382 wird das Eigentumsrecht für die

Stadtgemeinde Schwarz

insverbleib.

(Grundbuchverfügungssakt, Prot. Nr. 703)

2
ad 1
f. 3

Einverleibung, 19. Dezember 1929 f. l. 1393.

1393

Infolge Ermessens des Landesgerichtes Innsbruck vom 10. Dezember 1929 fol. 161 und 162/29 | 2 wird die am 10. Dezember 1929 erfolgte Öffnung des Ausgleichsverfahrens über das Vermögen der Marktgemeinde Schwarz anerkannt.

3
Zur 2

19. Juni 1930, 680.

Infolge Aufhebung des Landesgerichtes Innsbruck vom 14. Juni 1930 fol. 161 und 162/29 wird die Öffnung der Ausgleichsverfahren, fol. 162/29, bestätigt.

4

22. Juni 1934, 845

Auf Grund des durch die Zwangsversteigerung Nr. 40/33 verfaßten Vergleichs wird ein Teil des Bg. 182.3 infolge Versteigerung im Bp. 1000, Verkaufsladen, dem Anton Reppel als Eigentümer, veräußert. - hier Eintragungsträger, vide A. 2 Blatt. -

GRUNDSTÜCKS-
DATENBÜCHER

50/100